



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand**

**Goethe, Johann Wolfgang von**

**1887-10-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

№ 1806.25

# MANNHEIM.

14

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,

14. Vorstellung.

den 23. Oktober 1887.



Abonnement **B.**

Neu einstudirt und neu inscenirt:

## Bötz von Berlichingen mit der eisernen Hand.

Schauspiel in fünf Akten von Göthe (nach der Heidelberger Handschrift).

Kaiser Maximilian der Erste . . . . .	Herr Eichrodt.	Bamberg'sche Reiter . . . . .	Herr Starke.
Bötz von Berlichingen . . . . .	Herr Bassermann.	Mehler, } Bauern . . . . .	Herr Semes.
Elisabeth, seine Frau . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	Sievers, } Bauern . . . . .	Herr Mödinger.
Karl, sein Sohn . . . . .	Emilie De Lant.	Kohl, } Bauern . . . . .	Herr Grahl.
Marie, seine Schwester . . . . .	Fräul. Blanche.	Linf, } Bauern . . . . .	Herr Kirchner.
Georg, Bötzens Knappe . . . . .	Frau Rodius.	Max Stumpf, pfälzischer Diener . . . . .	Herr Schilling.
Der Bischof von Bamberg . . . . .	Herr Eichrodt.	Nürnberg'sche Kaufleute . . . . .	Herr Tietsch.
Adelheid von Waldorf . . . . .	Fräul. Woytasch.	Zigeuner-Hauptmann . . . . .	Herr Peters.
Adalbert von Weislingen . . . . .	Herr Rodius.	Zigeuner-Mutter . . . . .	Herr Schilling.
Franz, sein Knappe . . . . .	Herr Stury.	Zigeuner-Knabe . . . . .	Herr Moser.
Der Abt von Fulda . . . . .	Herr Ditt.	Zigeuner-Mädchen . . . . .	Frau Jacobi.
Olearius, beider Rechte Doktor . . . . .	Herr Tietsch.	Kaiserlicher Rath . . . . .	Fräul. De Lant.
Liebetraut . . . . .	Herr Grahl.	Rathsherr von Heilbronn . . . . .	Herr Ditt.
Hans von Selbig . . . . .	Herr Jacobi.	Ein Gerichtsdienner . . . . .	Herr Kraze.
Franz von Sickingen . . . . .	Herr Biehler a. G.	Ein Schreiber . . . . .	Herr Strubel.
Bruder Martin, Mönch . . . . .	Herr Bauer.	Schenkwirth . . . . .	Herr Peters.
Bartel von Wanzenu, } vom Reichsheere	Herr Grosser.	Kellner . . . . .	Herr Orth
Hauptmann	Herr Stein.	Kläger . . . . .	
Blinkopf, Offizier	Herr Neumann.	Rächer . . . . .	
Verse, } Götzens Reiter	Herr Moser	Erster Vote	
Fand, }	Herr Pirt.	Zweiter Vote	
Peter, }			

Hofherren und Pagen, Rathsherren und Bürger von Heilbronn. Offiziere und Soldaten vom Reichsheere. Berlichingen'sche Reiter. Dienerschaft. Aufrührerische Bauern. Behnrichter.

Die neuen Decorationen sind entworfen und ausgeführt von Herrn Hoftheatermaler **Oscar Auer.**

Die neuen Kostüme sind von Herrn Garderobe-Inspector **Johann Ratterer** angefertigt.

Anfang halb 6 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise. Parquet-Sperritz M. 3.50 u. s. w.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Answärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 98.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speier, — Neustadt 10 Uhr	* Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	

\*) Diezüge Nr. XXXIII 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Montag, 24. Oktober. (15. Vorst. Abonnement A.)

„Der Postillon von Lonjumeau.“

Oper von Adam.